

Experiment: Anpassung von Wasserpflanzen

Pflanzen sind genau wie Tiere an ihren Lebensraum angepasst. An einem Seerosenblatt kann man einige Anpassungen von Wasserpflanzen an das Leben im Teich untersuchen.

Wie auch wir brauchen Pflanzen Luft zum Leben. Bei der Seerose ragt aber nur die Oberseite des Blattes aus dem Wasser. Probiere einmal folgende Experimente aus und überlege, was die Ergebnisse bedeuten könnten.

Du brauchst

- eine große Glasschüssel oder ein Aquarium
- Wasser
- einen Messbecher oder eine Gießkanne
- ein Seerosenblatt (mit Stiel!)

Aufgabe 1: Wie atmet eine Seerose?

Fülle das Glasgefäß halb mit Wasser. Schneide den Stiel gerade ab (er sollte dabei möglichst lang bleiben) und halte das Seerosenblatt unter Wasser. Dann puste kräftig in den Stängel. Was passiert? Und was hat diese Eigenschaft der Seerose wohl für eine Bedeutung?

Aufgabe 2: Die Haut der Seerose

Halte das Seerosenblatt über die Wasseroberfläche.

Gieße jetzt etwas Wasser aus dem Messbecher über das Blatt, zuerst über die Unterseite und dann über die Oberseite. Merkst du einen Unterschied?

Was könnte dieser für einen Vorteil für die Pflanze haben?

